

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2018-04-10

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: Mitglied der
Stadtvertretung Karsten
Jagau (ASK)
Telefon:

**Antrag
Drucksache Nr.**

01415/2018

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

WGS Wohnungsbestand

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung beschließt, dass der Wohnbestand der WGS unabhängig vom UEK der WGS überprüft wird.

Begründung

Das Unternehmensentwicklungskonzept der WGS beinhaltet im Vergleich zum Nachtrag desselben unterschiedliche Angaben zu den Wohneinheiten der WGS.

Um hier weitere nicht zutreffende Wohnungsbestandangaben auszuschließen soll durch diesen Antrag der Wohnungsbestand evaluiert werden.

Auch soll geschaut werden, wie viele Wohnungen barrierefrei, wie viele Wohnungen im Preissegment SGB II liegen.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Karsten Jagau
Mitglied der Stadtvertretung (ASK)